„One more thing“ Apple Event 10. November

Beitrag von „daschmc“ vom 2. November 2020, 20:24

TBA - ARM, Big Sur, AppleTV sagt meine Glaskugel

https://youtu.be/5AwdkGKmZ0I

Beitrag von „5T33Z0“ vom 2. November 2020, 20:57

Oh, ok. Und Ich hatte gehofft, sie hätten sich endlich dazu durchgerungen ihre Gewinne vernünftig zu versteuern...

Beitrag von „TheWachowski“ vom 3. November 2020, 00:09

Ein neues AppleTV wäre schon cool, da ich vorhabe demnächst mein altes in Rente zu schicken und ungern noch das aktuelle 4K kaufen möchte, nur damit dann eine Woche später der Nachfolger kommt. Aber ich glaube nicht wirklich daran. Ich vermute eher, dass das ein reines mac event wird, in dem sie die Vorzüge der eigenen Architektur ausführlich demonstrieren.

Beitrag von „DSM2“ vom 3. November 2020, 05:41

5T33Z0 bleib doch bitte beim Thema, wenn du dazu nichts beitragen kannst, musst du auch nichts posten.

Back to topic :

Ich tippe auf ein Macbook Air mit Arm. Max 13er MacBook Pro.

MacBookPro 2020 mit den neuen 6000er AMD Chips sowie 10980HK als max config.

Beitrag von „cmoers“ vom 3. November 2020, 07:53

DSM2 Hm, das MBP2020 ist ja schon zwischen den Zeilen aufgetaucht. Vielleicht als leises Update im Shop. Ich kann mir nicht vorstellen, dass sie ein MBA mit Apple Silicon zeigen, welches passable Performance bietet und zugleich sagen, wenn ihr Pro sein wollt, nehmt doch besser Intel. Zumindest aus Marketing Sicht wäre das nicht „amazing“ im Sinne von „Awesome“. Umgekehrt, wenn das MBA mehr Performance als das MBP bietet, fehlt eigentlich ein „massenkompatibler“ Kaufgrund dafür.

Lassen wir uns überraschen.

Beitrag von „DSM2“ vom 3. November 2020, 09:15

Naja Apples Entscheidung zu ARM zu wechseln hat mehrere Gründe, einer davon ist nun einmal auch der Stromverbrauch.

Das Air ist da meiner Meinung nach eine gute Möglichkeit die ARM CPUs vorzustellen. Weniger Stromverbrauch bei gleichzeitig mehr Leistung. Die Air Modelle waren nie Leistungsstark, schau dir mal das neue IPad an, da kann das alte MacBook Air nicht mithalten.

Bezüglich Intel CPUs sie haben ja noch die Verträge mit Intel laufen und auf Pro Level werden die Chips nicht sein.

Man kann aber ja jetzt auch nicht auf Verkäufe verzichten...

Naja schauen wir mal

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 3. November 2020, 09:24

@daschmc

Bezüglich AppleTV habe ich wenig Hoffnung. Der Aktuelle kann ja vom Ding her alles abspielen. :o

Und 8K macht null Sinn.

Beitrag von „Aluveitie“ vom 3. November 2020, 09:38

Dr.Stein Kommt drauf an, wenn die AppleTV mehr als Konsolealternative mit Apple Arcade pushen wollen wäre ein Hardwareupdate doch langsam an der Zeit.

Beitrag von „Schrolli“ vom 3. November 2020, 10:15

https://www.computerbase.de/20…-macbook-air-macbook-pro/

Der Artikel stürzt auf jeden Fall DSM2 seine Aussage. Und geht auch in die Richtung.

Beitrag von „Corv“ vom 3. November 2020, 10:56

Hallo zusammen 🙂

Ich gehe ebenfalls davon aus, dass wir die ersten Apple Silicon (ARM-Prozessor) Macs sehen werden. In diesem Zusammenhang kann ich mir auch Vorstellen das zu den Themen Big Sur sowie der integration von x86 Software (Rosetta V2?) etwas gesagt wird.

Eine Apple TV next gen halte ich eher für unwahrscheinlich, möchte sich Apple mit ihrere "Spiele und TV Kiste" zu diesem Zeitpunkt wirklich mit einer Playstation oder XBOX messen? Vielleicht warten sie bis dieser Hype etwas vorrüber ist und zeitgleich ihre eigene GPU soweit ist, dass auch Spiele möglich sind, welche mehr Bieten als das Nintendo Niveau. Aber hier lasse ich mich gerne von etwas besseren belehren

Gerade bei dieser Titulierung des Events erhoffe ich mir ja, in Anlehnung an Steve Jobs, ein Wirkliches "One more thing", etwas spektakuläres, womit Apple eventuell eine neue Branche (zumindest für sich) erschließt. Einfach etwas was mit diesen drei kleinen Worten beginnt, unser zukünftiges Leben aber stark Beeinflussen wird und uns über Jahre begleitet, ala iPhone, iPad und dergleichen.

Aber warten wir ab, vielleicht erleben wir am 10.11.2020 ja die große Überraschung und sehen ein Apple Auto oder eine vollumfassende Smart-Home Steuerung.

Vielleicht wird es aber auch nur etwas kleines, wie die (aus meiner Sicht früher oder später ausstehende) Vorstellung der Zusammenlegung von macOS und iOS. Die Umstellung auf ARM-Prozessoren dürfte dies hinreichend Vereinfachen und wäre es nich toll, so wie Samsung das bereits mit Dex versucht hat, sein iPhone oder iPad wie bisher benutzen zu können, aber Zuhause durch eine wie auch immer gestaltete Schnittstelle sein Handy plötzlich auf einem 27zoll 5k Apple Monitor zu erblicken, welches dort ein "macOS" bootet und uns wirklich professionell damit Arbeiten lässt?

Ich befürchte jedoch, dass Apple uns ein solches Feature noch einige Zeit vorenthalten wird

Dennoch werde ich mit freunde das Event verfolgen, mal schauen was da kommen wird

Grüße Corv

Beitrag von „Schorse“ vom 3. November 2020, 11:28

Gibt nicht viel was ein "One More Thing" rechtfertigt, da die Katze mit AMR Chips ist schon aus dem Sack ist.

Erinnere mich 2017 an den Ankauf eines Unternehmens die Strom-per-Funk möglich machten, AirPower!?

Beitrag von „apfelnico“ vom 3. November 2020, 13:38

On more thing: macOS wird frei gegeben und darf auf PC installiert werden, dafür wird ein eigenen SMBIOS geschaffen, hierbei wird kein SMC benötigt. Einzige Änderung im System: es heißt dann nicht mehr „über diesen Mac“, sondern schlicht „über dieses System“.

Damit gibt es ab sofort keinen „Hackintosh“ mehr. Alles legal.

Beitrag von „TheWachowski“ vom 3. November 2020, 13:42

Ich glaube "One more thing" ist hier nicht im Jobschen Sinne gemeint. Das ganze Event an sich ist das "one more thing", weil es halt schon das dritte Event in diesem Jahr ist.

Ich hoffe sogar ein wenig, dass das komplette Event auszeigt wie mächtig die eigenen Chips sind und wie starkt sie den Intels überlegen sind.

Aber klar: je nachdem wie lang das Event wird...so lange brauchts halt nicht um zu zeigen, dass die Akkulaufzeit (hoffentlich) exorbitant steigt und man trotzdem schneller ist, als mit der intel CPU.

Beitrag von „Corv“ vom 3. November 2020, 13:59

Hallo TheWachowski 🙂

Das kann natürlich sein, ich denke aber auch Apple verbindet mit diesem Zitat etwas und wählt es nicht einfach Grundlos. Bezüglich der Anzahl an Events so ist das ganze wohl Corona geschuldet, da sie keine Reporter einladen können um ein Life Event zu präsentieren haben sie hier ein wenig an Freiraum gewonnen und müssen nicht alles in eine Veranstaltung packen. Sie können also gezielt einzelne Aspekte hervorheben und nicht die Allgemeinheit damit nerven, marketingtechnisch vermutlich ein schlauer zug 🙂

apfelnico sicherlich wäre das ein Punkt, welcher uns alle Erstaunen würde. Auch wenn ich persönlich nicht daran glaube 😛

Grüße Corv

Beitrag von „apfelnico“ vom 3. November 2020, 15:17

Ich auch nicht. Aber es wäre ein Statement: macht was ihr wollt, wir gehen Richtung Apple Silicon.

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 3. November 2020, 15:34

Ich tippe ebenfalls auf ein MacBook Air, wie DSM2 geschrieben hat. Vilt geht dieses ja dann auch eher wieder in die Richtung der 12“ MacBooks. BigSur sollte denke ich mal außer Frage stehen. An einen neuen Apple TV glaub ich nicht, wüsste auch nicht, was genau der Sinn dahinter sein sollte

Möglich wäre auch ein neues iPad Pro. Airtags und die Apple Studios (oder wie auch immer die Bezeichnung ist) kommen denke ich mal erst im März.

Beitrag von „cobanramo“ vom 3. November 2020, 15:47

> Zitat von apfelnico
>
> dafür wird ein eigenen SMBIOS geschaffen

Millionen würden jubeln, Apple Aktien würden durch die Decke schiessen, MS Wertpapiere wahrscheinlich im minus...

Steve Jobs würde im Grab rotieren...

Gruss Coban

Beitrag von „SammlerG“ vom 3. November 2020, 15:56

ich tippe auch darauf, das ein neues MacBook Air auf ARM Basis kommt. Dazu dann Big Sur.

Evtl. bekommt der kein oder andere Mac eine Aufwertung in Richtung Grafik (6000er AMD evtl. iMacPro).

Was mich jetzt auch nicht überraschen würde, aber wohl noch zu früh, wäre eine eigene Grafikeinheit realisiert durch Apple Silicon, für den ein oder anderen Rechner. Die Vega GPUs sind zu einfach stromhungrig. Und was ein iPad Pro an Grafikleistung hat, ist schon beachtlich. Besondres bei der niedrigen TDP.

Beitrag von „julian91“ vom 3. November 2020, 16:40

Gibt es nicht noch diese leak mit den itags bzw AppleTags ?

Beitrag von „SammlerG“ vom 9. November 2020, 09:09

Hier mal ein interessantes Video

https://youtu.be/gbf9sMejqFM

Kosten, das Stichwort "Performance 3.0" und immer online. Ich glaube das geht schon in die richtige Richtung.

Ich denke wir werden da einen Vorgeschmack bekommen, jahrelang durch den Apple A Chip vorbereitet, die Entwickler langsam an das alles rangeführt, und mit Big Sur kommt die Einführung bei den ersten Macs. Macht natürlich bei den mobilen Geräten richtig Sinn. Die kleinen Macs, iMacs werden folgen.

Wenn man den Apple Chip in Zukunft dann noch schneller beliebig skalieren und anpassen kann, schaut es wirklich düster für Intel aus.

Beitrag von „DSM2“ vom 9. November 2020, 09:33

Kurz durchgeskipped... Der Typ behauptet einiges an Blödsinn...

8180 mit nem Intel Xeon W-3275M Vergleichen schon mal der komplett falsche Ansatz...

Auch noch behaupten das Apple diesen nutzt... (8180)...

Scalable CPUs in den Topf werfen, da scheint jemand nicht wirklich zu wissen, wovon er spricht.

Unterschiede:

8180 hat keinerlei Support und läuft im MacPro gar nicht.

Intel Xeon-W 32xx Serie nicht Scalable.

48 CPU Lanes (8180) vs 64 CPU Lanes (Xeon W-32xx)

768 GB RAM vs. 2 TB RAM (Xeon W-32xx)

War mir dann persönlich schon genug an Infos... SammlerG

Ich kann sowas nicht ernst nehmen, wenn Leute nicht einmal Specs auf die Reihe kriegen,

die man nicht einmal in 1 minute ergoogelt bekommt wenn man nichts über die Hardware weis.

Aber Hauptsache über etwas reden, von etwas von dem man null Ahnung hat...

Bin bei sowas sehr genau und kann es gar nicht leiden wenn ich sowas sehe.

Ich erwarte nicht das jeder den Background und die Kenntnisse besitzt wie ich, doch man sollte gerade wenn man etwas Publik macht auch dafür Sorgen das man keinen Quatsch erzählt.

Ich will mir gar nicht vorstellen, was da noch so alles in den restlichen Minuten zusammen kommt an Käse...

Beitrag von „jboeren“ vom 9. November 2020, 11:22

Wenn es einen Mac Book Air Arm gibt bin ich seeeeeeeehr daran interessiert!

Beitrag von „TheWachowski“ vom 10. November 2020, 19:01

Es geht los!

Wer ist am Start?

Beitrag von „DSM2“ vom 10. November 2020, 19:03

Wollen wir mal...

Beitrag von „TheWachowski“ vom 10. November 2020, 19:09

M1! Endlich muss ich nicht mehr in der "Fachpresse" lesen, dass die eigenen Chips "Apple Silicon" heißen 😄

Beitrag von „umax1980“ vom 10. November 2020, 19:13

Ich glaub auch das mir mal ein original Mac gönne, mal sehen was die dort vorstellen.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 10. November 2020, 19:14

Ahhh, die sieriösen Grafiken und Statistiken… auf Apple ist Verlass. 😄

"We pulled out the fan – which is just nuts" Ja, ist es. Aber was wissen Apple-Usser schon über "Thermal Throtteling" 😄

+1 fo PC Guy

Beitrag von „Mork vom Ork“ vom 10. November 2020, 19:31

MacMini 8-Core Silicon. Da könnte ich tatsächlich nochmal schwach werden!

Beitrag von „Tardar“ vom 10. November 2020, 19:34

Ich bin so gehyped- ersetzt das kleine Ding echt nen Rechner?

Kann ich mir kaum vorstellen

Beitrag von „apfelnico“ vom 10. November 2020, 19:36

Mac Mini. Stark!!!

Beitrag von „TheWachowski“ vom 10. November 2020, 19:37

Interessant. Ich hätte eigentlich gedacht, dass die mit dem M1 maximal bis zum iMac gehen, aber für die ganzen PRO Maschinen einen hochgezüchteteren SoC am Start haben.

Beitrag von „floris“ vom 10. November 2020, 19:38

Wenn das der gleiche M1 vom Air im Mini ist, ...

Beitrag von „TheWachowski“ vom 10. November 2020, 19:39

Das wird er sein, aber im Air sicherlich etwas langsamer um nicht zu throttlen. Der MINI hat einen Lüfter, womit er vermutlich darin flotter werkeln kann.

Beitrag von „apfelnico“ vom 10. November 2020, 19:44

8K in DaVinci Resolve, auf 'ner Keksdose. Dat Zeugs is vom anderen Stern. Und erstaunlich günstig. Ich glaub es hat sich ausgehackintosht ...

Beitrag von „TheWachowski“ vom 10. November 2020, 19:45

Ich würde ja sagen "Ich habs ja gesagt", aber ich sage es lieber nicht

---

Beitrag von „SammlerG“ vom 10. November 2020, 19:46

das Ende vom Hackintosh ist nahe.

Die CPUs werden krass, da da hilft Intel auch der neue Cryo Kühler nichts mehr

---

Beitrag von „Mork vom Ork“ vom 10. November 2020, 19:47

wow, ich bin seit wirklich sehr, sehr langer Zeit mal wieder richtig "geflashed".

Beitrag von „umax1980“ vom 10. November 2020, 19:47

Das war wirklich mal eine sehr gute Vorstellung, hat Spass gemacht!

Beitrag von „TheWachowski“ vom 10. November 2020, 19:48

Geil! PC war da! Wenn die nicht PS vs. mac neu auflegen, wann dann? Und selbst wenn nicht: cool PC mal wieder gesehen zu haben.

Gute Veranstaltung. Kurz und knackig!

Beitrag von „DSM2“ vom 10. November 2020, 19:49

TheWachowski Der M1 kommt ja nur ins Air, MacBook Pro 13 Zoll sowie den MacMini.

Grundsätzlich nichts was ich nicht vorhergesagt habe für heute.

Nur den MacMini hab ich irgendwie nicht ins Auge gefasst aber für den Preis hammer wenn die Leistung stimmt.

Werde mir einen zum Testen ordern.

Beitrag von „SammlerG“ vom 10. November 2020, 19:49

der Mac mini, wenn das Ding so schön leise ist, die Pro Apps drauf schnell und flüssig laufen, dann brauch ich keine Radeon und keinen 18 Kerner mehr, zumindest kommt man ins grübeln wenn man den Preis anschaut, und den Energiebedarf...

Beitrag von „5T33Z0“ vom 10. November 2020, 19:49

Immernoch keine Releasedate für BigSur, oder?

Beitrag von „floris“ vom 10. November 2020, 19:49

Was ich mir so etwas erwartet hätte, irgendwie mehr Innovation

- 5G in Portable
- Touch Display oder Surface-Artiges
- MacMini als HomeKit Server

Eigentlich eher ganz kleine Trippelschritte ...

Beitrag von „Vmap“ vom 10. November 2020, 19:50

> Zitat von 5T33Z0
>
> Immernoch keine Releasedate für BigSur, oder?

12.11. wenn Ichs richtig gehört habe

Beitrag von „Mork vom Ork“ vom 10. November 2020, 19:50

> Zitat von 5T33Z0
>
> Immernoch keine Releasedate für BigSur, oder?

Übermorgen, also kommenden Donnerstag

Beitrag von „macdream“ vom 10. November 2020, 19:50

> Zitat von 5T33Z0
>
> Immernoch keine Releasedate für BigSur, oder?

Doch, am Donnerstag....

Beitrag von „apfelnico“ vom 10. November 2020, 19:52

Paukenschlag! Das war ja 'ne Ansage eben. Keksdose 8K in Davinci Resolve etc. Und die humanen Preise. Was ist mit Apple los? GameChanger ...

Nach außen via Thunderbolt4. Völlig in Ordnung für die kleinen Dinger.

Beitrag von „Jensemann1970“ vom 10. November 2020, 19:52

MacMini 8-Core CPU, 8-Core GPU, 8GB, 512GB - 1000,-

MacMini 8-Core CPU, 8-Core GPU, 16GB, 1 TB - 1450,-

Beitrag von „floris“ vom 10. November 2020, 19:53

> Zitat von apfelnico
>
> 8K in DaVinci Resolve, auf 'ner Keksdose. Dat Zeugs is vom anderen Stern. Und erstaunlich günstig. Ich glaub es hat sich ausgehackintosht …

Wirklich? Oder doch eher versteckte Ironie

Für Air oder Macbook ist M1 sicherlich ok, d.h. Facebook und Surfen, aber alles andere?

Beitrag von „CMMChris“ vom 10. November 2020, 19:53

Ich finde es so lächerlich was Apple da gerade vorgestellt hat. Und nun wollen die innerhalb von 2 Jahren selbst nen Mac Pro mit ihrem Apple Silicon umsetzen können? No way! Und 8GB RAM ohne Option für mehr? Really Apple? macOS mit 8GB RAM grenzt an Körperverletzung (effektiv ist es ja sogar noch weniger dank Shared Memory). Werde mir jedenfalls das 13" MacBook Pro holen rein aus Neugier. Vielleicht schaffen die es ja meinen Eindruck zu widerlegen. Aber Stand jetzt denke ich nicht, dass das mit den zwei Jahren für die Transition hinhauen wird.

Edit: Okay es gibt doch 16GB zur Auswahl. Da war wohl die Seite noch nicht ganz komplett. Na wenigstens etwas. Dennoch mager für z.B. FCPX.

Beitrag von „Mork vom Ork“ vom 10. November 2020, 19:53

> Zitat von apfelnico
>
> Und die humanen Preise. Was ist mit Apple los? GameChanger ...

Beim Grundpreis ja, aber zusätzlichen RAM und SSD-Speicher lässt sich Apple noch immer fürstlich bezahlen! So dann eher doch NICHT.

Beitrag von „TheWachowski“ vom 10. November 2020, 19:53

floris
Ist das jetzt von Dir versteckte Ironie, oder hast Du schlicht gerade das Event nicht geguckt?

Beitrag von „SammlerG“ vom 10. November 2020, 19:53

wenn die jetzt noch die Displays billiger machen, Wahnsinn.

die kleine Büchse für €780,-. Alles drin, alles dran.

Beitrag von „Vmap“ vom 10. November 2020, 19:54

Hoffentlich bereu ich demnächst mein MBP 2020 13" i5 nicht

Beitrag von „TheWachowski“ vom 10. November 2020, 19:55

Natürlich bereust Du den, aber so ist Technik nun einmal, was will man machen?

Beitrag von „DSM2“ vom 10. November 2020, 19:56

SammlerG Du erhoffst dir da etwas zu viel! Einen 18 Core und eine Vega 64 oder Radeon VII wird die Lösung nicht ersetzen können.

Die Pro Modelle laufen nicht umsonst noch weiterhin mit den Intel Chips...

Beitrag von „julian91“ vom 10. November 2020, 19:57

> Zitat von Vmap
>
> Hoffentlich bereu ich demnächst mein MBP 2020 13" i5 nicht 🤔

naja bisher wenn man beim macmini schaut genau schaut wurden die test gegen einen vergleichbaren i3 mit 16 GB ram gemacht ...

laut apple jedenfalls.

denke mit dem i5 bist du noch gut dabei 🙂

Beitrag von „TheWachowski“ vom 10. November 2020, 20:00

Ich bin auf jeden Fall darauf gespannt was in die anderen und vor allen Dingen, die PROs kommt. Also ob sie dafür "X" Modelle haben und/oder z.B. ein iMac oder macPro sogar gleich ein Multiprozessorboard mit mehreren M1(X) erhalten.

Beitrag von „Vmap“ vom 10. November 2020, 20:02

> Zitat von TheWachowski
>
> Natürlich bereust Du den, aber so ist Technik nun einmal, was will man machen?

Gleich zwei MBP. 13" in einem Jahr Damit hab ich nicht gerechnet. Hilft eh nichts, ich habs gebraucht und konnte nicht warten... Jetzt muss man eh erstmal abwarten, wenn die Geräte ausgeliefert sind, wie alles läuft... Und bis dann erstmal alle Programme für ARM kommen bzw Plug Ins müssen denk ich auch angepasst werden. Da wird Rosetta 2 auch erstmal Leistung schlucken... Ich schau dann mal in 3 Jahren

julian91 wenn man so drüber nachdenkt, denk ich es auch. Die i5 bleiben weiter im Programm habe ich gerade gesehen.

Beitrag von „floris“ vom 10. November 2020, 20:03

> Zitat von TheWachowski
>
> floris
> Ist das jetzt von Dir versteckte Ironie, oder hast Du schlicht gerade das Event nicht geguckt?

Ich ich höre den Araber Hengst wiehern, aber der gesattelte Marketing-Gaul steht im Stall.

Nette Kurven der CPU Leistung, ohne irgend einen Wert. Kein Vergleich Intel vs Silicon im 1:1 Vergleich. Nur Faktoren von irgendwas mit dem M1 ...

Beitrag von „cobanramo“ vom 10. November 2020, 20:04

Meine Glaskugel leuchtet gerade und zeigt in so ca. bis ende 2021 kommen da noch viele wunder dinger.

Von dem stand aus gesehen denke ich wird das wirklich ein Gamechanger,

man darf sich nicht Wundern wenn mehr Arm Zeug ins Windows Welt "reinfliessen" wird. 🙂

Gruss Coban

Beitrag von „julian91“ vom 10. November 2020, 20:05

> Zitat von Vmap
>
> julian91 wenn man so drüber nachdenkt, denk ich es auch. Die i5 bleiben weiter im Programm habe ich gerade gesehen.

hier sieht man es zum thema i3 und macmini zb

aber rückschritt ist beim macmini geht nur noch 2 Displays , früher wohl 3.

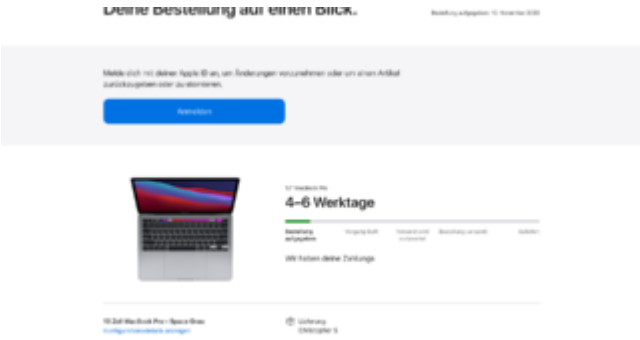
Beitrag von „TheWachowski“ vom 10. November 2020, 20:06

Aber es gab doch bereits Benchmarks vom 12Z Entwicklergerät und selbst das wilderte bereits in Vorjahres i5 Regionen.

Der M1 ist 2 Generationen weiter und darüber hinaus im Gegensatz zu den A Prozessoren mit einem höheren TDP ausgestattet.

Als so unrealistisch sehe ich das also nicht an. Aber warten wir es ab.

Beitrag von „CMMChris“ vom 10. November 2020, 20:08



Erst mosern, dann kaufen, dann mal schauen wie's ist.

Beitrag von „SammlerG“ vom 10. November 2020, 20:08

DSM2

Intel geht langsam bei den Prozessoren die Luft aus, sieht man ja an dem verzweifelten Versuch mit dem Peltier Kühler jetzt.

Gib Apple noch 1 oder 2 Jahre, skaliere den M1, und irgendwann Bang! Intel hängt einfach fest. Kann man nimmer schön reden. Effizienz leidet auch. Und ich war jahrelang Intel Fan.

klar wird die Vielfalt drunter leiden, keine Custom PCs mehr, kein basteln, aber kenne ich alles noch von den alten Macs.

Ich war ja fast von Anfang an dabei, Quadra 700, Powermac 9500, 9600, G3, G4, G5, Intel MacPro, iMac, MacPro... und Hackintosh.

Das jetzt, zu den Preisen, ist jetzt schon ein großer Wurf.

und man darf ja den jetzigen Speicher- und CPU Leistungsbedarf nicht mit neuem, optimiertem Code vergleichen.

Es wird Zeit, das Programme wieder ordentlich gecodet und auf eine stabile Plattform optimiert werden. Das ist der Weg zu mehr Performance und Effizienz.

Beitrag von „TheWachowski“ vom 10. November 2020, 20:12

Die Luft aus, ist noch untertrieben. Die sehen schon seit langem kein Land mehr gegen AMD und wenn letztere nächstes Jahr auf 5nm gehen, bringt intel auch der verspätete Schritt auf 10nm nichts mehr.

Intel braucht nicht weniger als eine Revolution in Form einer neuen Architektur.

Beitrag von „umax1980“ vom 10. November 2020, 20:14

Intel hat sich einfach zu lange auf dem Umstand ausgeruht, dass es keine wirkliche Konkurrenz gab. Jetzt haut AMD einen nach dem anderen raus, und Intel bleibt nur das Nachsehen. Zwar immer noch auf einer Höhe was die Leistung anbetrifft, aber AMD hat eindeutig mehr im Köcher momentan.

Beitrag von „SammlerG“ vom 10. November 2020, 20:19

und jetzt noch 200W extra Watt für die Kühlung der Gaming PCs im Kinderzimmer, wenn die bei den CPUs nichts mehr anderes bringen. Selbst die ersten AIOs mit Peltier werden schon für Intel angekündigt.

Lächerlich, damit haben wir vor über 20 Jahren schön gespielt, und das war nix.

Mami und Papi wird die nächste Stromrechnung blass werden lassen.

Beitrag von „lalalalala“ vom 10. November 2020, 20:19

hihi:) konnte mich auch nicht zurückhalten:)

Beitrag von „floris“ vom 10. November 2020, 20:20

Der eigentlich Wert des Events - 14:42-14:50

Und das ist kein echtes Labor in 5 Untergeschoss in dem gearbeitet wird - weil kein Abzug für die Löt-Arbeitsplätze und keine TrashCans

---

Beitrag von „Coaster“ vom 10. November 2020, 20:31

Warum sollte das Gebäude überhaupt 5 Untergeschosse haben?

Und natürlich haben sie für die Show den Raum extra so hergerichtet, als sähe es aus wie ein Labor. Genauso wie dieses 5G Labor bei der letzten Vorstellung.

Aber jetzt erzähl mir bitte nicht noch, dass das bei der letzten Vorstellung kein 5 Meter großes iPhone, sondern nur eine Animation war.

Beitrag von „Skavi“ vom 10. November 2020, 21:03

Das Event war wirklich Hammer, wenn der M1 hält was er verspricht, werde ich mich bald von meinem Hackintosh verabschieden. Mein nächster PC wird dann vermutlich einer mit AMD CPU und Nvidia Grafikkarte und zum Arbeiten ein MBP 15" mit Apple Silicon. Das wäre schon geil, wenn ein MBP für ca. 1500€ bald eine Vega 64 in Grafikleistung wegsteckt. Wobei ich ja auch gespannt bin, was die Kompatibilität der neuen AMD Karten mit MacOS angeht

> Zitat von floris
>
> - Touch Display oder Surface-Artiges

Tatsächlich fehlt auch mir noch ein MacOS Convertible. Wäre schon cool ein etwas besseres iPad zu haben, mit Apple Pencil und allem drumrum, aber halt nicht mit dem kastrierten iPadOS.

Beitrag von „DSM2“ vom 10. November 2020, 21:17

Skavi Wie kommst du auf ein 15er? Gibt doch nur noch die 13er und die 16er und der 16er ist nach wie vor mit Intel unterwegs...

Bezüglich GPU... Wage zu bezweifeln das die das so schnell hinkriegen.

Beitrag von „SammlerG“ vom 10. November 2020, 21:39

soll mit 1,8 GHz laufen,Turbo 3,1 GHz

https://www.cpu-monkey.com/en/cpu-apple_m1-1804

Beitrag von „henties“ vom 10. November 2020, 22:04

Jetzt mal in English: Microsoft has at long last been "outclassed solidly" by Apple's endeavour for the future and in the process generated confidence in their path forward and made Intel's as well as Microsoft's future success questionable. An interesting time for all of us ahead indeed. For me a time to celebrate.

Gruesse Henties

Beitrag von „Heiko77“ vom 10. November 2020, 22:16

Also ich bin schon beeindruckt von der Leistung. Bin gespannt auf die ersten benchmarks wenn die Geräte raus sind. Vor allem ist die Grafikleistung interessant. Da wurde für mich bisher nicht viel gezeigt. Wage es aber zu bezweifeln das die Leistung für desktop Macs der Pros reichen wird. Nichtsdestotrotz für mobile Geräte zählt natürlich die Akkulaufzeit.

Beitrag von „Skavi“ vom 10. November 2020, 22:16

> Zitat von DSM2
>
> Skavi Wie kommst du auf ein 15er? Gibt doch nur noch die 13er und die 16er und der 16er ist nach wie vor mit Intel unterwegs...
>
> Bezüglich GPU... Wage zu bezweifeln das die das so schnell hinkriegen.

Achso, ja hast Recht, meinte natürlich 16er oder halt dann das nächst größere MBP, was mit Apple Silicon kommt. 13" sind mir als Arbeitsgerät etwas zu klein, deshalb hoffe ich natürlich auf ein baldiges größeres Macbook, am besten natürlich mit einem noch stärkeren Prozessor

---

Beitrag von „DSM2“ vom 10. November 2020, 22:19

Vermutlich dann nicht vor Ende 2021 aber schauen wir mal.

Beitrag von „Brumbaer“ vom 10. November 2020, 22:30

Was interessant ist, wenig Aussagen über echte Performance.

Alles nur Performance/Power Verhältnis.

Das Ding kann die doppelte Performance/Power haben, aber wenn die TDP nur ein Drittel ist - verkackt.

Wenn die angegeben Werte pro Kern sind, dann sind die L1 Kerne sehr groß.

Der L2 Cache ist etwas klein, aber nicht sehr klein. Vielleich ist der L2 Cache auch nur was für die "schnellen" Kerne oder sie bekommen eine größere Scheibe ab.

Die GPU hat laut Video

128 Execution Units, liefert 2,6 TFlops (hoffentlich SP), 82 GTtexel und 41 GPixel. Im Vergleich die nicht mehr aktuelle Vega Frontier

64 Compute Units, liefert 13 TFlops (SP), 353 GTextels und 88 GPixel und die RX580

36 Compute Units, liefert 6,175 TFlops (SP), 193 GTextels und 42,88 GPixel und die Vega 8 Laptop Graphic

8 Compute Units, liefert 1,1 TFlops (SP), 35 GTextels und 8,8 GPixel und die UHD 630

24 Execution Units, liefert 0,4 TFlops (SP), 25 GTextels und 3,1 GPixel .

Somit ist sie weit von der Frontier und weit von der UHD 630.

Die Vega 8 passt ganz gut zum Faktor 2 zur leading laptop GPU

und der Faktor 6 zur UHD630 ex Mac Mini.

Wenn es so wäre, wäre der momentan Abstand zur Frontier grob Faktor 4,5 bis 5.

Der Abstand zur RX580 nur etwa 2.5.

Wie lange sie brauchen um den Abstand aufzuholen weiß man nicht, ist aber eh irrelevant, da man nicht weiß wann sie mit der Entwicklung des M2 angefangen, nur eins ist sicher - bestimmt nicht erst heute.

Basiert Alles nur auf Vermutungen, da man nicht weiß was genau als Referenz genommen wurde und wie was genau getestet wurde.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 10. November 2020, 22:42

ja ist schon interessant gewesen. Mit dem 15 MBP sehe ich auch noch nichts wie DSM2 ja schon sagte. Das wäre gerade für die die erst das 2019er 16'er MBP gekauft haben ganz schön kakke...wenn ich das mal so betonen darf. Also Ich...DSM2...DerDa und DieDa

---

Beitrag von „floris“ vom 10. November 2020, 23:02

> Zitat von Brumbaer

> Was interessant ist, wenig Aussagen über echte Performance.
>
> [...] Der L2 Cache ist etwas klein, aber nicht sehr klein. Vielleicht ist der L2 Cache auch nur was für die "schnellen" Kerne oder sie bekommen eine größere Scheibe ab. [...]

So wie ich das verstanden habe ist ein Cache eine Frage des Trade off, zumindest bei den neuen AMD CPUs. Man gewinnt zwar mehr schnellen "Content", aber die Latent zum Main Memory steigt mit steigender Cache-Größe. Wenn Apple den besonders "schnelles" Main Memory direkt anbindet - im "Chiplet", dann ist dieser beim der M1 Architektur weniger relevant. Zum L3 - z.B. haben die ganzen großen Xeon Brummer überwiegend um 25-30MB L3 Cache.

Beitrag von „DSM2“ vom 11. November 2020, 00:15

Ich wusste bereits vor dem Event, dass da nichts kommt in Bezug auf ARM am MacBookPro 16 Zoll und genau deshalb habe ich mir auch meins gekauft.

Mal abseits vom guten Rabatt etc...

Erdenwind Inc.

Wäre ja auch dumm von Apple gewesen...

Das 2019er hat doch erst im Juni 2020 ein Refresh erhalten.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 11. November 2020, 00:26

jo hast du recht. hab ja auch gerade erst eins gekauft mit i9er. das wäre echt frustrierend gewesen. Aber wie hier schon gesagt wurde...so ist Technik halt.

Beitrag von „yamek“ vom 11. November 2020, 01:49

Meine Mum wird sich über den Mac Mini freuen 😆 nicht so teuer und wie für Sie gemacht 😆

Beitrag von „guckux“ vom 11. November 2020, 06:14

Das mit dem 13er MB-Pro und nur 16GB, seufz...

mag für in iOS viel Ram sein, aber für macOS? Hachso, kommt ja jetzt Big Sure 😆

In den 90igern gab es schon eine wichtige Weisheit:

"memory is like an orgasm, it's better if you don't have to fake it"

Beitrag von „yodalf7“ vom 11. November 2020, 07:50

Schade, dass der neue MacMini keine zwei 5k Displays gleichzeitig betreiben kann.. 🤔

Beitrag von „mhaeuser“ vom 11. November 2020, 08:19

floris Wieso sollte die Latenz zum Hauptspeicher steigen? Die Zeiten für Cache-Lookups und -Stores steigen, mich würde das aber wundern, wenn letzteres heutzutage nicht asynchron läuft.

Beitrag von „Aluveitie“ vom 11. November 2020, 08:23

Der M1 verwendet anscheinend je nach Modell entweder LPDDR4X-4266 oder LPDDR5-5500

RAM, also sehr flott unterwegs.

Beitrag von „julian91“ vom 11. November 2020, 08:37

jo , aber der RAM ist nun auch im Macmini verlötet.

also wird man hier auch nicht mehr aufrüsten können wie früher

---

Beitrag von „DSM2“ vom 11. November 2020, 08:39

yodalf7 Laut meinen Informationen soll 1x 6K und 1x 4K möglich sein.

Sehe keinen Grund warum zweimal 5K nicht laufen soll.

Beitrag von „maybeageek“ vom 11. November 2020, 08:41

Auf jeden Fall ein spannendes Event.

Ich glaube, ich lehne mich auf meinem Hackintosh ein Jahr zurück, warte ab was kommt und vlt. Gibts das Air oder einen anderen Laptop dann mit M2...

Windows Gaming wird sich zeigen wie es sich entwickelt...

Beitrag von „julian91“ vom 11. November 2020, 08:42

ich will eigentlich gar nicht zwei Maschinen da stehen haben ... daher bin ich froh wenn wir noch eine weile von hackintosh profitieren können

---

Beitrag von „yodalf7“ vom 11. November 2020, 09:00

DSM2 Glaube es ist noch etwas zu früh am Morgen für mich Zumindest finde ich die Beschreibung auf der Appleseite etwas schwammig:

> Zitat
>
> Gleichzeitige Unterstützung von bis zu zwei Displays:
>
> Ein Display mit einer Auflösung von bis zu 6K bei 60 Hz über Thunderbolt und ein Display mit einer Auflösung von bis zu 4K bei 60 Hz über HDMI 2.0

Ich hätte es jetzt so verstanden, dass wohl nur ein Display über Thunderbolt betrieben werden kann und eben ein zweites via HDMI, obwohl der macMini ja zwei TB Anschlüsse hat. Bei anderen Produkten (16" MBP oder Mac Pro) wird dagegen immer explizit die Anzahl der möglichen 6k/5k Displays genannt.

Beitrag von „DSM2“ vom 11. November 2020, 09:07

yodalf7 Selbst wenn dem so wäre, dann nimmst halt nen Dual Adapter und knallst die darüber dran.

Beitrag von „svenatkins“ vom 11. November 2020, 09:13

Beim MacBook Pro finde ich es noch seltsamer formuliert das steht ja auch 6k Monitor und so wie es da abgebildet ist würde ich meinen das 6k pro Anschluss möglich sind.

Beitrag von „lalalalala“ vom 11. November 2020, 09:32

Ich bin erstmal auf die Leistung gespannt. Wie schätzt Ihr die Performance des M1 Chips ein? vielleicht jetzt verglichen mit ner Intel CPU?

Beitrag von „julian91“ vom 11. November 2020, 09:36

die test wurden gegen einen i3 der im macmini davor wohl verbaut war ausgeführt.

denke er wird sich um den dreh über dem i3 und und vorm i5 aufhalten.

genaue test musst man mal abwarten

Beitrag von „DSM2“ vom 11. November 2020, 09:45

Die Benchmarks zumindest unter Geekbench werden auch nichts Wert sein.

Geekbench nimmt in die Wertung auch den RAM rein und dieser ist ja doch sehr hoch gezüchtet, womit ein reiner CPU vergleich gar nicht möglich sein wird.

Sprich der Multicore wird aufgrund des RAMs deutlich höher ausfallen, als die CPU tatsächlich an Leistung auf die Straße bringt.

Mit anderen Worten wenn Benchen dann mit Applikationen ala Cinebench/Luxmark, falls diese überhaupt laufen werden.

Beitrag von „SammlerG“ vom 11. November 2020, 10:34

Alles nur Spekulation von mir und meine Meinung:

Irgendwie erinnert mich das alles an den Übergang von 68k auf PPC und von PPC auf Intel.

Wartet doch erst mal ab, entkommen wird man dem SOC mit einem M Chip nicht mehr. Früher oder später ist der Support von x86 vorbei.

Ich habe alle Umstellungen mit gemacht, viel Geld ausgegeben, und es war immer so, das es von Apple gnadenlos durchgezogen wurde. Hat die nicht gejuckt, ob kurz vorher noch ein neuer G5 angeschafft wurde.... damit war's schnell vorbei, der MacPro 1,1 kam.

Da waren die mit dem G5 auch am Ende. Wasserkühlung nutze nichts mehr, Intel zog damals mit "günstigen" X86 mit geringerem Strombedarf davon. Obwohl die RISC Architektur vom Ansatz her gut und schnell war, man lief man mit den CPUs auch gegen eine Wand.

Egal wie sehr ich am basteln mit meinem Hackintosh hänge, wie gern ich etwas nachrüste oder mal verbessere, die Tage (Jahre) für freie Hardware sind wohl gezählt.

Apple wird im OS nichts mehr großartiges für die X86 Plattform neu entwickeln, wie damals. 68K war erledigt. PPC war erledigt. Fokus jetzt -> Apple Silicon. Und X86....?

Sprich der Support für neue Chipsätze/CPUs oder GPUs wird extrem zäh, siehe NVIDIA.

Der M2 Chip wird schon finalisiert sein, und das die den M1 gleich in 3 Geräten bringen, war eine echte Überraschung. Das Air war klar, aber das kleine MacBook Pro und den Mini hatte keiner am Schirm. Nächstes Jahr folgen die iMacs, und je nachdem wie schnell die CPUs Skalieren können, in 2-3 Jahren evtl. für Pros ernst zu nehmende Rechner.

Bei aller Skepsis und Gejammer, man muss der Entwicklung eines eigenen 5nm Chips schon auch Respekt zollen. Angetrieben durch die mobilen Geräte, und vermutlich auch die Gewinne, konnte man diesen Schritt tatsächlich durchziehen, zum Launch gleich mit 3 (Einsteiger)Geräten. Und die wirkliche Performance pro Core wird sich erst zeigen, wenn die Programme umgestellt sind. Kennen wird doch, zumindest die ältere hier Was lief QuarkXPress zäh auf dem Intel, wenn es denn lief und mal nicht abstürzte

Und vielleicht schadest es ja auch nicht, das System mal wieder moderner zu machen. Wann fing der Müll mit dem immensen Speicherbedarf denn an?

Die Programmierer haben doch teilweise wirklich nicht mehr sauber gearbeitet. 32GB RAM sind heute schon wenig.

Wie lange haben wir Multicore jetzt? Wie viele Programme nutzen momentan noch 1 Core? Gibt's ne Menge.

Ich bin kein Freund von geschlossenen Systemen, aber mal wieder richtig durchwischen und Struktur reinbringen tut schon gut.

Ich hoffe nur es wird nicht zu sehr zugeknöpft, Speicher nachrüsten sollte möglich sein, bei den Pro Geräten noch PCIe für SSDs usw., und evtl. offen für GPUs anderer Hersteller.

Aber so wie Apple kenne, wird das nichts mehr. Entscheide dich beim Kauf. Und das ist wirklich ein Thema, wo ich extrem sch... finde.

Darum ja ein Hacki, freie wähl der Komponenten. Hab ja selber diesen Herbst für teures Geld nochmals aufgerüstet (dafür hätte ich mir auch den neuen Mini holen können).

Für nächstes Jahr reicht der Rechner jetzt locker, dann sprechen wir schon über neue Chips und Programme die angepasst sind.

Spannend wird in Zukunft bleiben, wie lange man die Entwicklung eigener CPUs voran bringt, wann die Wand kommt, wo Ende ist.

Beitrag von „maybeageek“ vom 11. November 2020, 10:35

julian91 Das ist auch exakt mein Grund für den hackintosh gewesen. mein iMac war zu alt, ich wollte eine starke Gaming-Kiste, aber nicht auf macOS verzichten, und zwei Kisten wollte ich auch nicht haben.

Dank der Stabilität des Hackintosh war sogar der WAF[1] sehr hoch. Haben noch ein altes MacBookAir (2012), das könnte dann mal ersetzt werden... kA

[1] Wife Acceptance Factor